

Deutscher Tonkünstlerverband  
Landesverband Niedersachsen e.V.  
Roscherstraße 10  
30161 Hannover

Bitte Anmeldung abtrennen und bis spätestens  
12.11.2016 einsenden an: (oder per Mail)

#### **Teilnehmergebühr pro Person:**

DTKV-Mitglieder	45 EURO
Nichtmitglieder	75 EURO
Schüler/Studenten	25 EURO
Karten für Konzertbesucher (ohne Vorträge) an der Abendkasse	
Erwachsene	20 EURO
Schüler/Studenten	12 EURO

Getränke, Kekse und ein kleiner  
Mittagsimbiss sind im Preis inbegriffen.

Die Teilnehmergebühr ist vor Kursbeginn  
auf das Konto des Deutschen  
Tonkünstlerverbandes zu überweisen.

#### **Bankverbindung:**

Deutscher Tonkünstlerverband, LV Nds.  
bei der Commerzbank Hannover  
IBAN: DE26 2508 0020 0730 9351 00  
BIC: DRESDEFF250

#### **Anmeldeschluss:**

ist der 12.11.2016 Bei Rücktritt nach dem  
12.11.2016 wird eine Bearbeitungsgebühr  
von 15 EURO erhoben.

#### **Quartiervermittlung:**

Kleine Burg 14  
38100 Braunschweig  
Tel. 0531 / 4702040  
tourismus@braunschweig.de  
www.verkehrsverein-bs.de

#### **Weitere Informationen:**

DTKV-Geschäftsstelle  
Roscherstraße 10  
30161 Hannover  
Tel. 0511-1319799  
dtkv.niedersachsen@t-online.de  
www.dtkv-niedersachsen.de



**Braunschweiger Klavierpodium**  
**Seminar**  
für Klavierpädagogen, Studenten und Schüler

## **„Die W-Seite. Weibliche Beiträge zur Musik“**

**Komponistinnen in Musikgeschichte und  
Gegenwart und ihr musikalischer Nachlass**

**Samstag, 19. November 2016**  
**10:00 - 18.00**



#### **Dozentinnen:**

Dr. Eva Weissweiler, Isolde Weiermüller-Backes, Susanne  
Wosnitzka, Elisabeth Brendel, Claudia Meinardus

**Klavierfabrik Grotrian-Steinweg**  
**Grotrian-Steinwegstraße 2**  
**38112 Braunschweig**

## Programm

- 10.00 Begrüßung
- 10.15-11.15 Vortrag Dr. Eva Weissweiler
- 11.15-11.30 Diskussion
- 11.45-12.45 Vortrag Elisabeth Brendel, M.A. und Susanne Wosnitzka, M.A.
- 12.45-13.00 Diskussion
- 13.00-13.45 Mittagspause
- 13.45-14.45 Vortrag  
Isolde Weiermüller-Backes
- 14.45-15.00 Diskussion
- 15.45-16.30 Abschlussdiskussion
- 16.30-17.45 Klavierrecital „Female Composers“ Claudia Meinardus

## Die Dozentinnen

### Dr. Eva Weissweiler

studierte Klavier an der Musikhochschule Köln, danach Musikwissenschaft, Germanistik und Orientalistik und promovierte anschließend. Sie schrieb u.a. eine „Kultur- und Wirkungsgeschichte“ von Komponistinnen aus 500 Jahren (1981), eine kritische Clara-Schumann-Biographie (1990) und gab mehrere Briefeditionen von Fanny Hensel heraus. In ihrem Vortrag wird sie über ihre persönlichen Erfahrungen mit ihrem Forschungsgebiet, über Anfeindungen, Ermutigungen und Erfolge berichten und wird auch Tonbandaufnahmen von Gesprächen mit Komponistinnen vorführen. Am Schluss wird eine kritische Bilanz gezogen und ein Blick auf die Gegenwart unternommen.

## Die Dozentinnen

### Susanne Wosnitzka, M.A.

studierte in Augsburg Musikwissenschaft, klassische Archäologie, europäische Ethnologie und Kunstgeschichte. Während ihres Studiums entwickelte sie die Vortragsreihe *Komponistinnen und ihre Werke im Spiegel ihrer Zeit*. Neben ihrer Dissertation arbeitet sie freischaffend im Archiv Frau und Musik als Autorin, Redakteurin und Lektorin des Magazins *VivaVoce* und ist im Vorstand von *musica femina münchen e.V.* Sie stellt das 1980 vom Internationalen Arbeitskreis Frau und Musik e.V. gegründete Archiv Frau und Musik, das mit 28.000 Medieneinheiten zu den ältesten, umfangreichsten und bedeutendsten internationalen Komponistinnen-Archiven weltweit gehört, wie auch Schätze aus seinem Fundus vor.

### Elisabeth Brendel, M.A.

studierte an der Goethe-Universität in Frankfurt am Main Musikwissenschaft, Pädagogik, Kunstgeschichte und Germanistik und ist wissenschaftliche Mitarbeiterin im Archiv Frau und Musik, u.a. mit den Schwerpunkten Öffentlichkeitsarbeit, Archivnutzung und Veranstaltungsorganisation im Raum Frankfurt.

### Isolde Weiermüller-Backes

ist Klavierpädagogin und Pianistin. Sie gründete 2010 den Certosa-Verlag, der weltweit zu den wenigen Verlagen gehört, die sich ausschließlich der Veröffentlichung von Musik von Komponistinnen widmen. Sie ist Mitherausgeberin des Lexikons „Klaviermusik von Komponistinnen vom 17. bis zum 21. Jahrhundert“. Im Bestand des Verlages gibt es mehr als 271 Komponistinnen. Es werden unveröffentlichte und vergriffene Originalwerke herausgegeben und mit biografischen Texten und teilweise mit kritischen Kommentaren versehen. Im Seminar werden die Notensammlung, sowie die Ziele und Erfahrungen des weltweit vernetzten Verlages vorgestellt.

### Claudia Meinardus

studierte Klavier an der Musikhochschule Würzburg, wo sie ihr Studium mit der Künstlerischen Staatsprüfung abschloss, und setzte ihre Studien von 1988-1990 in der Meisterklasse von Peter Feuchtwanger am Royal College of Music in London fort. Sie konzertiert solistisch wie kammermusikalisch im In- und im Ausland. Seit 2006 beschäftigt sie sich intensiv mit Werken von Komponistinnen. In ihrem Recital wird sie u.a. Kompositionen von Cecile Chaminade, Josephine Lang, Johanna Senfter, Anna Teichmüller und Laura Netzels vorstellen.

## Anmeldeformular zum Kurs

### „Die W-Seite. Weibliche Beiträge zur Musik“

am 19. November 2016 in der Klavierfabrik  
Grotrian-Steinweg in Braunschweig

.....  
Name, Vorname

.....  
Straße, Hausnummer

.....  
Postleitzahl      Ort

.....  
Telefonnummer

.....@.....  
Email

**Bitte kreuzen Sie an:**

Ich bin DTKV-Mitglied (€ 45)

Ich bin Student (€ 25)  
Bitte Immatrikulationsbescheinigung oder  
Studentenausweis einreichen

Ich bin kein Mitglied im DTKV (€ 75)